

KAL/Die PARTEI-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: 2021/0167/1

Eingang: 10.05.2021

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Kolberger Straße 3 - 5" Karlsruhe-Waldstadt: Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	18.05.2021	5	x	

Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung zur Kolberger Straße 3-5 werden ohne Änderungen umgesetzt.

Sachverhalt / Begründung:

Für das Bauvorhaben an der Kolberger Straße 3 - 5 fand auf Wunsch der Anwohner:innen und des Bürgervereins eine intensive Bürgerbeteiligung statt, die letzten Endes einen Kompromiss zwischen der ursprünglichen Planung und den Sorgen und Wünschen der Waldstädter im Viertel und ganz allgemein der Bewohner der Waldstadt ermöglichte. Vor allem die direkten Anwohner:innen zeigten ein sehr weitgehendes Entgegenkommen. Nun befürchten gerade sie durch die Bebauung, die nun realisiert werden soll, nachteilige Auswirkungen unterschiedlicher Art auf ihre Grundstücke. Vornehmlich wären zu nennen

- a) das Sattelgeschoss mit terrassierten Außenplätzen für die Mieter in Richtung der Einfamilienhäuser
- b) die Entlüftung der Tiefgarage angrenzend an ihre Grundstücke
- c) das Heranrücken der Fahrradabstellplätze an die Grundstücke
- d) mit Lärmbelästigung bei Tag und Nacht (Kita - Studenten)
- e) der entfallene „Wald“
- f) eine Wertminderung ihrer Grundstücke

Für den Investor waren die unterschiedlichen Auffassungen, die noch zu beobachten waren, ausdrücklich KEIN Hindernis für die weitere Projektentwicklung! (Schreiben vom 08.07.2019 We/Fi), d.h., er besteht z.B. gar nicht auf der Ausführung des Sattelgeschosses (!)

Das Ergebnis der durchgeführten Bürgerbeteiligung nach zwei Runden Tischen und viel Resonanz in der Presse sollte jetzt auch 1:1 in der Planung umgesetzt werden. Ein „Aufweichen“ des Kompromisses zugunsten des Bauvorhabens gefährdet die Befriedung des Konflikts und führt schlimmstenfalls zu Unverständnis und Unzufriedenheit gegenüber demokratischen Institutionen und Beteiligungsprozessen und zieht möglicher Weise ein unnötiges Prozessrisiko nach sich.

Angesichts der nächsten städtischen Bauvorhaben in der Königsberger Straße wäre eine bürgernahe Verwaltungsentscheidung in der Kolberger Straße zu begrüßen.

Unterzeichnet von:

Lüppo Cramer
Michael Haug